

Bistum Dresden-Meißen  
Dekanatsstelle der Jugendseelsorge Chemnitz  
Gießlerstr. 36  
09130 Chemnitz

E-Mail: Dekanatsjugend.Chemnitz@gmx.de  
Tel.: 0371 – 404 16 86  
Fax: 0371 – 404 75 23

## **Einverständniserklärung zur Datenspeicherung und Datenverarbeitung sowie zur E-Mail Kommunikation durch das Bistum Dresden-Meißen**

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Straße, Hausnummer: \_\_\_\_\_

Ggf. Nr. Wohnung: \_\_\_\_\_

Postleitzahl, Ort: \_\_\_\_\_

Telefonnummer/n: \_\_\_\_\_

E-Mail Adresse: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

*Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. Nicht-Zutreffendes bitte ausstreichen.*

Hiermit erkläre ich mich einverstanden, dass die Dekanatsstelle der Jugendseelsorge Chemnitz die hier von mir/von meinem Kind angegebenen Daten zum Zweck der Organisation, Durchführung und Nachbereitung von kinder- und jugendpastoralen Angeboten und Veranstaltungen des Bistums Dresden-Meißen erfasst und speichert (z.B. auch auf Diensttelefonen).\*

Ich erkläre mich weiterhin damit einverstanden, dass die hier von mir/meinem Kind angegebenen Daten zum Zweck der Organisation, Durchführung und Nachbereitung von kinder- und jugendpastoralen Angeboten und Veranstaltungen des Bistums Dresden-Meißen auch innerhalb der verschiedenen Arbeitsstellen der Kinder- und Jugendpastoral (Dekanatsstellen, Bistumsjugendseelsorge, AKD/Arbeitsgemeinschaft Katholischer Kinder- und Jugendorganisationen im Bistum Dresden-Meißen, LAGS – Landesarbeitsgemeinschaft Katholischer Jugend im Freistaat Sachsen) weitergegeben werden dürfen.

Mir wurde zugesichert, dass meine Daten/die Daten meines Kindes grundsätzlich nur für die oben genannten Zwecke verwendet und nicht an Dritte weitergegeben werden. Mir ist bekannt, dass meine Daten/die Daten meines Kindes im Falle öffentlich geförderter Maßnahmen im Sinne der Dokumentations- und Nachweispflicht an die fördernde Institution übermittelt und im Rahmen der gesetzlichen Anforderungen aufbewahrt werden.

Ich bin mit der Korrespondenz bzw. dem Versenden von o.g. Daten per einfacher E-Mail einverstanden.\*\* Mir ist bekannt, dass E-Mails personenbezogene Daten oder Daten, die der Geheimhaltung unterliegen, enthalten können. Die Risiken, die mit dem Versand solcher E-Mails verbunden sind – insbesondere die unbefugte Kenntnisnahme und Verwertung durch Dritte – sind mir bewusst.

Ich bin weiterhin damit einverstanden, dass mich die Dekanatsstelle der Jugendseelsorge Chemnitz und ihre o.g. verbundenen Arbeitsstellen mich bzw. mein Kind auf folgenden Wegen über interessante Veranstaltungen etc. informiert:

E-Mail                       Newsletter                       Telefon                       Brief

Diese Einverständniserklärung gilt bis auf Widerruf bzw. bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres meines Kindes. Die Einwilligung ist freiwillig. Ein Widerruf kann jederzeit formlos schriftlich erklärt werden. Aus der Nichterteilung oder dem Widerruf der Einwilligung entstehen mir/meinem Kind keinerlei Nachteile.

---

Ort, Datum

---

Unterschrift (bei U16 der/des  
Erziehungsberechtigten)

#### Allgemeine Hinweise:

Diese Einverständniserklärung ist nur mit Originalunterschrift gültig. Sie kann per Post, als Scan (Wir weisen aus datenschutzrechtlichen Gründen darauf hin, dass diese Datenübertragung nicht verschlüsselt ist.) oder via Fax eingereicht werden.

\*Entsprechend der Vorschriften des ab dem 24.05.2018 geltenden Gesetz über den Kirchlichen Datenschutz (KDG) ist es dem Bischöflichen Ordinariat und seinen unselbständigen Einrichtungen nicht mehr gestattet, personenbezogene Daten ohne schriftliches Einverständnis der betroffenen Person bzw. bei Personen unter 16 Jahren ohne schriftliches Einverständnis der Sorgeberechtigten zu speichern und zu verarbeiten.

\*\*Auf Grund von Datenschutz- und Sicherheitsbestimmungen im E-Mail Verkehr ist es dem Bischöflichen Ordinariat und seinen unselbständigen Einrichtungen grundsätzlich untersagt, personenbezogene Daten in einfachen, unverschlüsselten E-Mails zu versenden. Für das Führen entsprechender Korrespondenz wäre daher stets die klassische Papierform zu wählen. Für den Fall, dass Sie Ihren Schriftverkehr in Zukunft dennoch per E-Mail führen möchten, ist abweichend von den aktuellen Bestimmungen ein Versenden solcher Daten in einfachen, unverschlüsselten E-Mails nur dann zulässig, wenn von Ihnen eine unterschriebene Erklärung vorliegt.